Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/967

Mündliche Anfragen

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die 61. Sitzung des Deutschen Bundestages am Freitag, dem 15. Februar 1963

I. Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

Abgeordnete **Frau Dr. Hubert**

Warum wurde das vom Deutschen Bundestag am 11. Juni 1959 verabschiedete Ratifizierungsgesetz über das europäische Niederlassungsabkommen vom 13. Dezember 1955 noch nicht hinterlegt?

II. Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern

Abgeordneter **Schmitt-Vockenhausen**

Hat die Bundesregierung seit meiner Frage betr. Mangel an Formularen des neuen Personalausweises (Fragestunde in der 35. Sitzung vom 15. Juni 1962 — Drucksache IV/479) noch keinen Weg gefunden, diesen Mangel zu beseitigen?

III. Geschäftsbereich des Bundesministers für Wirtschaft

III. 1. Abgeordneter **Dr. Hamm (Kaiserslautern)**

Ist es zutreffend, daß nach einem Gutachten, das im Auftrag der Landesregierung Nordrhein-Westfalen eingeholt worden ist, die entsprechend der Rechtsverordnung des Bundeswirtschaftsministeriums über die Abbaubarkeit hergestellten Detergentien eine erhöhte Giftigkeit aufweisen, die nicht nur den Fischbestand in den Gewässern, sondern auch die Trinkwasserversorgung gefährden kann?

III. 2. Abgeordneter **Dr. Hamm (Kaiserslautern)**

Wird das Bundeswirtschaftsministerium die in Frage III./1. genannte Rechtsverordnung dahin ergänzen, daß mit der erhöhten Abbaubarkeit der Detergentien eine Erhöhung der Toxizität nicht verbunden sein darf?

IV. Geschäftsbereich des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen

Abgeordneter **Dr. Mommer**

Was kann die Deutsche Bundespost tun, um die Poststempel auf Postsendungen leserlicher zu machen?

V. Geschäftsbereich des Bundesministers für Gesundheitswesen

Abgeordnete **Frau Dr. Hubert**

Beabsichtigt die Bundesregierung die private Bevorratung mit Arzneimitteln bei bestimmten chronischen Leiden (z. B. Diabetes) zu fördern?

Bonn, den 11. Februar 1963

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54 Tel. 63551